



Schulinterne Veranstaltungen für Gesamtschulen im Kontext von Notting Hill Gate

Typ 1	Focus-Fortbildung
Teil 1	Grundlagenthema: Ziele und Verfahren des Englischunterrichts
Teil 2	Brennpunkthema: frei wählbar aus der Themenliste andere Themen nach Absprache
Träger	Gesellschaft zur Förderung des Englischunterrichts an Gesamtschulen (GFE) in Verbindung mit dem Fachaußendienst Diesterweg (Bildungsmedien Service) oder in anderer geteilter Trägerschaft
Fortbildungsformat	Tagesveranstaltung von 10.00 - 16.00 Uhr bis zur Mittagspause: Grundlagenthema kurze Mittagspause mit Imbiss in der Schule bis etwa 16.00 Uhr: Brennpunkthema Where do we go from here? Abschlussgespräch
Ziel	Fortbildung und Unterstützung von Notting Hill Gate-User-Schulen
Teilnehmer	vollständige Fachkonferenzen gegebenenfalls Nachbarschulen oder andere (regionale) Zusammenschlüsse Es wird erwartet, dass die Teilnehmer für die Dauer der ganzen Veranstaltung anwesend sind. Voraussetzung ist die Genehmigung und Unterstützung durch die Schulleitung. Auf Wunsch wird eine zertifizierende Teilnahmebescheinigung ausgestellt.
Moderation	Moderation und Fachreferenten werden von der Bundesarbeitsgemeinschaft Englisch an Gesamtschulen (GFE) im Zusammenspiel von Theorie und Unterrichtspraxis mit NHG gestellt.
Materialien	Bereitstellung durch den Fachaußendienst
Ort	Bereitstellung durch die Schulen
Planung	über den Fachaußendienst Diesterweg
Termine	über den Fachaußendienst Diesterweg
Kosten	in der Regel für die teilnehmenden Schulen kostenfrei



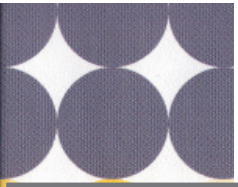
Schulinterne Veranstaltungen für Gesamtschulen im Kontext von Notting Hill Gate

Typ 1	Sequenz-Fortbildung als Intensivseminar
Teil 1	Grundlagenthema: Ziele und Verfahren des Englischunterrichts
Teil 2	Brennpunkthema: mehrere, frei wählbar aus der Themenliste andere Themen nach Absprache
Träger	Gesellschaft zur Förderung des Englischunterrichts an Gesamtschulen (GFE) in Verbindung mit dem Fachaußendienst Diesterweg (Bildungsmedien Service) oder in anderer geteilter Trägerschaft
Fortbildungsformat	Tagesveranstaltung von 10.00 - 16.00 Uhr plus mehrere zwei- bis dreistündige Folgeveranstaltungen oder Serie von mehreren mehrstündigen Veranstaltungen als Tages- oder Nachmittagsveranstaltungen
Ziel	Fortbildung und Unterstützung von Notting Hill Gate-User-Schulen
Teilnehmer	vollständige Fachkonferenzen gegebenenfalls Nachbarschulen oder andere (regionale) Zusammenschlüsse Es wird erwartet, dass die Teilnehmer für die Dauer der ganzen Veranstaltung anwesend sind. Voraussetzung ist die Genehmigung und Unterstützung durch die Schulleitung. Auf Wunsch wird eine zertifizierende Teilnahmebescheinigung ausgestellt.
Moderation	Moderation und Fachreferenten werden von der Bundesarbeitsgemeinschaft Englisch an Gesamtschulen (GFE) im Zusammenspiel von Theorie und Unterrichtspraxis mit NHG gestellt.
Materialien	Bereitstellung durch den Fachaußendienst
Ort	Bereitstellung durch die Schulen
Planung	über den Fachaußendienst Diesterweg
Termine	über den Fachaußendienst Diesterweg
Kosten	je nach gewünschter Struktur der Veranstaltungsreihe und den sich daraus ergebenden Sponsoring-Möglichkeiten kommt eine (geringe) finanzielle Beteiligung auf die Schulen zu (Details auf Anfrage)



Schulinterne Veranstaltungen für Gesamtschulen im Kontext von Notting Hill Gate

Typ 1	Spotlight-Fortbildung
Teil 1	Grundlagenthema: Ziele und Verfahren des Englischunterrichts
Teil 2	Brennpunkthema: in Anlehnung an Themenliste zugeschnitten auf den schulischen Brennpunkt
Träger	Fachaußendienst Diesterweg (Bildungsmedien Service)
Fortbildungsformat	Teil eines Tages, zwei bis drei Stunden
Ziel	Fortbildung und Unterstützung von Notting Hill Gate-User-Schulen aber auch Neueinführungen, Lehrwerksvorstellungen (und Sonderveranstaltungen)
Teilnehmer	vollständige Fachkonferenzen gegebenenfalls Nachbarschulen oder andere (regionale) Zusammenschlüsse Es wird erwartet, dass die Teilnehmer für die Dauer der ganzen Veranstaltung anwesend sind. Voraussetzung ist die Genehmigung und Unterstützung durch die Schulleitung. Auf Wunsch wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.
Moderation	Moderation und Fachreferenten werden von der Bundesarbeitsgemeinschaft Englisch an Gesamtschulen (GFE) im Zusammenspiel von Theorie und Unterrichtspraxis mit NHG gestellt. Mitarbeiter des Fachaußendienstes Diesterweg
Materialien	Bereitstellung durch den Fachaußendienst
Ort	Bereitstellung durch die Schulen
Planung	über den Fachaußendienst Diesterweg
Termine	über den Fachaußendienst Diesterweg
Kosten	für die teilnehmenden Schulen kostenfrei in Zusammenarbeit mit



Die Einzelthemen der Intensivseminare werden aus diesen Themenfeldern gewonnen und in einem gemeinsamen Arbeitsplan vereinbart. Leitende Zielvorstellung ist dabei, den aktiven Beitrag des Englischunterrichts zur Entwicklung der betreffenden Schule näher zu bestimmen und Vorschläge für konkrete Planung und Unterrichtshandeln zu machen.

1 Gesamtaufbau des Englischunterrichts in der Sekundarstufe I

Rolle und Funktion des Faches im Schulcurriculum (Schulprogramm); Kompetenzerwerb im Zusammenhang von Einstellungen, Wissen, Handeln und Können; fächerübergreifende und fächerverbindende Aspekte des Englischunterrichts; Englisch als Arbeitssprache (Content and Language Integrated Learning [CLIL] einschli. des sog. bilingualen Unterrichts); Abschlüsse, Übergänge und Abschlüsse

2 Ziele und Verfahren des Englischunterrichts

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Innovationen, europäische Rahmenseetzungen, nationale Bildungsstandards und Orientierungen, landesbezogene Vorgaben (Lehrpläne, Kerncurricula, Schulcurriculum und Mindeststandards)

3 Veränderungen durch frühen Englischunterricht

Lernausgangslagen, Weiterführung, Kooperation, einheitliches Curriculum

4 Spracherwerb unter schulischen Bedingungen

Vom Lernen (fremder) Sprachen: Verstehen und Verständigung; kommunikative Grundlagen; Language Awareness; Vertüfung über sprachliche Mittel; Umgang mit Wortschatz und Grammatik: The Lexical Approach; das linguistische Sprachcurriculum; Focus on Language – Language in Focus

5 Interkulturelles Lernen, interkulturelle Kompetenz

Landeskundliches Orientierungswissen / Beziehungen über Grenzen; attitudes, knowledge and skills: Inter-cultural learning mit und ohne Reisen; praktische Projekte; Austausch und Partnerschaft. Their life in our country; English global and local

6 Methodische Konzepte und praktische Modelle der Lernaktivierung und des selbstständigen Lernens

Kommunikative Übungstypologie; Fertigkeiten einzeln und verbunden: exercise, activity, task and project; Task-based Learning; kreative Übungsformen; Projekte, Szenarien und Stationen

7

Methodenlernen
Entwicklung von Methodenkompetenz, fächerübergreifend und fachbezogen; in den verschiedenen Aktionsweisen, kommunikativen Fertigkeiten und referentiellen Skills

8

Literacy, Text, Verstehen (Reading Literacy) und Schreiben
Themen und Texte im Verbund der alten und neuen Medien; Texte finden, verstehen und bearbeiten; Arbeit mit authentischen Texten; Texte schaffen; Umgang mit Information und Text; Arbeits- und Übungsformen mit Lehrmaterialien; Vom Lehrtext zum Lernertext; kreatives Schreiben

9 Fördern und Fordern im Englischunterricht der Gesamtschule

Lernen und leiten; Leistung im kommunikativen Fremdsprachenunterricht; Schülerorientierung, Qualitätsentwicklung, Differenzierung, längeres gemeinsames Lernen, Differenzierung als mixed ability teaching; Lernen einzeln und mit anderen; Unterricht als moderierte Lernanlässe

10

Ergebnissicherung, Leistungsmessung, Fremd- und Selbstbeurteilung
Von Fehlern lernen, mit Fehlern leben; Gruppeninterne Lernfördersicherung; Ergebnissicherung im Portfolio, in Klassenarbeiten, Tests und vergleichenden Prüfungen; Testen kommunikativer Mündlichkeit; Alternative Überprüfungsformen; Arbeit an einer schulischen Evaluationsskultur

11

Medienunterstützung und technische Kommunikation
Alte und neue Medien; selbstständiges Lernen mit Medien; Internet und Partnerprojekte als Teile des Unterrichts

12

Umgang mit dem Lehrwerk
Pflicht und Kür; Medienverbund; eigene Weiterentwicklung; Arbeit im Netzwerk

13

Kommunikative Kompetenz für Lehrkräfte
Sprach- und Kommunikationsstraining; Spiele und Simulationen; Recipes for tired teachers; das Internet zur persönlichen Fortbildung und Unterrichtsvorbereitung; erlebte Landeskunde; Fortbildung als Teil der Berufstätigkeit